

## Sonderregeln in der Saison 22/23 für U16 männlich

Der Jugendwart hat auf Vorschlag der spielleitenden Stelle Änderungen der „JSO Anlage 1 Durchführungsbestimmungen für den Jugendspielbetrieb“ beschlossen. Diese sollen nur in der Saison 2022/23 gelten.

### Begründung und Ausgangslage:

Die Meldezahlen insbesondere bei der U16 männlich sind erfreulich hoch. Eine strenge Anwendung der Durchführungsbestimmungen würde dazu führen, dass nur ein Teil der Mannschaften, nämlich 6 von 12, pro Spieltag spielen könnten. Es soll aber ein Spielangebot für alle gemeldeten Teams gemacht werden, da diese Altersklasse noch nicht mehrheitlich im Erwachsenenspielbetrieb aktiv ist.

Gleichzeitig wird es weiterhin die Möglichkeit geben, dass sich an jedem Spieltag die Siegermannschaft direkt für die LM qualifiziert. Dies ist im Interesse der Teams, die sich zur Landesmeisterschaft qualifizieren wollen aber im Saisonverlauf andere Wettkämpfe nutzen.

Dennoch können die Qualifikanten außer Konkurrenz an weiteren Spieltagen teilnehmen. Solange die maximale Teilnehmerzahl von 12 Mannschaften nicht erreicht ist.

Diese Entscheidung bietet faire Qualifikationsmöglichkeiten und gleichzeitig mindestens vier Spieltage für alle Mannschaften.

Für die nicht zur Landesmeisterschaft qualifizierten Teams wird ein Landescup U16m als Saisonabschluss durchgeführt.

Gegenübergestellt sind links die aktuell gültigen Regelungen und rechts die für die Saison 22/23 geltenden Ausnahmen. Die geänderten Passagen sind gelb hervorgehoben.

<b>Jugendspielordnung Anlage 1: Durchführungsbestimmungen für den Jugendspielbetrieb Teil A U20 – U16 weiblich sowie U16 männlich</b>	<b>Jugendspielordnung Anlage 1: Durchführungsbestimmungen für den Jugendspielbetrieb Sonderregelungen für U16 männlich in der Saison 22/23</b>
<p>3.2.3 Es werden bis zu drei Qualifikationsrunden zu den Jugendlandesmeisterschaften angeboten. Die Meldung zu den Turnieren ist ab den in der Ausschreibung / Saisoninfo benannten Terminen möglich. Über die Zulassung von acht (Mädchen) bzw. sechs (Jungen) Mannschaften zur ersten Runde (QR-1) entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung („first come – first serve“). Eine Zulassung bereits qualifizierter Mannschaften zu weiteren Qualifikationsturnieren ist zulässig, wenn die Gesamtzahl der Anmeldungen nicht überschritten wird.</p>	<p>3.2.3 Die spielleitende Stelle geht davon, dass alle gemeldeten Teams an den Runden Q1 bis Q3, Q-LM und LM teilnehmen wollen.  Abmeldungen zu einzelnen Turnieren erfolgen per Email an <a href="mailto:jugend@shvv.de">jugend@shvv.de</a>.  Q1 wird regional an zwei Standorten gespielt. Die Sieger sind für die LM qualifiziert.  Q2, Q3 werden als zentrales Turnier gespielt wobei die Sieger zur LM qualifiziert sind.  Eine Zulassung bereits qualifizierter Mannschaften zu weiteren Qualifikationsturnieren ist zulässig. Der Spielmodus muss so gestaltet werden, dass die außer Konkurrenz mitspielenden bereits qualifizierten Teams das Gesamtergebnis so wenig wie möglich verzerren.</p>

<p>3.3.2 Teilnehmer sind alle Mannschaften, die sich fristgerecht angemeldet und noch nicht über eine der Qualifikationsrunden qualifiziert haben.</p>	<p>3.3.2 Teilnehmer sind alle Mannschaften, die noch nicht über eine der Qualifikationsrunden qualifiziert haben.</p>
<p>3.3.3 Der Qualifikationsmodus wird von der spielleitenden Stelle in Absprache mit dem JSW festgelegt. Die Gruppeneinteilung erfolgt im Losverfahren.</p>	<p>3.3.3 Der Qualifikationsmodus wird von der spielleitenden Stelle in Absprache mit dem JSW festgelegt. Die Ergebnisse der Runden Q1-Q3 bilden die Basis für die Setzliste.</p>
<p>3.4.1 Teilnehmer Die LM-Turniere werden mit maximal 6 Mannschaften ausgetragen. Die Teilnahmeberechtigung zu einer LM ist gegeben durch die erfolgreiche Teilnahme an den Qualifikationsturnieren. Teilnehmer sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Die erstplatzierte Mannschaft aus QR-1</li> <li>b) Die erstplatzierte Mannschaft aus QR-2</li> <li>c) Die erstplatzierte Mannschaft aus QR-3</li> <li>d) Platz 1 und 2 der Q-LM</li> <li>e) ggf. der Ausrichter (vgl. Ziffer 3.4.6 Dufü), sofern dieser sich nicht sportlich qualifiziert hat.</li> <li>f) Platz 3 der Q-LM, sofern der Ausrichter sich sportlich qualifiziert hat.</li> <li>g) ggf. Nachrücker aus Q-LM.</li> </ul> <p>Ein Verein darf mit maximal zwei Mannschaften an der LM teilnehmen.</p>	<p>3.4.1 Teilnehmer Die LM-Turniere werden mit maximal 6 Mannschaften ausgetragen. Die Teilnahmeberechtigung zu einer LM ist gegeben durch die erfolgreiche Teilnahme an den Qualifikationsturnieren. Teilnehmer sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Die beiden erstplatzierten Teams der Turniere in Q1.</li> <li>b) Die erstplatzierte Mannschaft aus Q2.</li> <li>c) Die erstplatzierte Mannschaft aus Q3.</li> <li>d) Platz 1 und 2 aus Q-LM.</li> <li>e) Ggf. der Ausrichter (vgl. Ziffer 3.4.6 Dufü), sofern dieser sich nicht sportlich qualifiziert hat.</li> <li>f) Gestrichen</li> <li>g) Ggf. Nachrücker aus Q-LM.</li> </ul> <p>Ein Verein darf mit maximal zwei Mannschaften an der LM teilnehmen.</p>
<p>3.4.2 Gruppeneinteilung Die Festlegung der Setzliste erfolgt nach folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. Platz 1 QR-1</li> <li>2. Platz 1 QR-2</li> <li>3. Platz 1 QR-3</li> <li>4. Platz 1 Q-LM</li> <li>5. Platz 2 Q-LM</li> </ul> <p>6. Ggf. der Ausrichter, sofern dieser sich nicht sportlich qualifiziert hat.</p> <p>7. Platz 3 Q-LM, sofern der Ausrichter sich sportlich qualifiziert hat oder seinen Platz nicht in Anspruch nimmt.</p> <p>Gruppe A: 1-4-5, Gruppe B: 2-3-6</p>	<p>3.4.2 Gruppeneinteilung Die Festlegung der Setzliste erfolgt nach folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. Platz Los aus beiden Siegern aus Q1</li> <li>2. Platz Los aus beiden Siegern aus Q1</li> <li>3. Platz 1. QR-2</li> <li>4. Platz 1. QR-3</li> <li>5. Platz 1. Q-LM</li> </ul> <p>6. Ggf. der Ausrichter, sofern dieser sich nicht sportlich qualifiziert hat oder Nachrücker aus Q-LM, sofern der Ausrichter sich sportlich qualifiziert hat oder seinen Platz nicht in Anspruch nimmt. Ggf. weitere Nachrücker aus Q-LM.</p> <p>Gruppe A: 1-4-5, Gruppe B: 2-3-6</p>

Alle weiteren Regelungen sind nicht betroffen. Insbesondere auf „5.7.Spielerpässe“ und „5.8. mehrere Mannschaften eines Vereins“ wird hingewiesen.